

Falschen Fakten auf der Spur – Quellen kritisch prüfen

Die Übung fördert die Fähigkeit, Inhalte auf ihre Herkunft und Glaubwürdigkeit hin zu beurteilen, die Qualität möglicher Ursprungsquellen zu bewerten, zitierfähige Informationen für Präsentationen auszuwählen und dies zu begründen. Im Plenum werden die Begründungen diskutiert, sodass ein gemeinsam erarbeiteter Kriterienkatalog für zitierfähige Quellen entstehen kann. Die Lernenden entwickeln auf diese Weise ein vertieftes Verständnis für zitierfähige Quellen und reflektieren, wie Informationen im Netz geprüft und genutzt werden können.

Sie benötigen

- > Arbeitsblatt „Falschen Fakten auf der Spur – Quellen kritisch prüfen“
- > optional „Lösungsvorschlag“
- > Merkblatt „Woran erkenne ich zitierfähige Quellen?“
- > internetfähige Endgeräte
- > 45 Minuten
- > 15 Lernende (Sek. I/II)
- > Abschnitt 3.4 im Modul

Einführung: 5 Minuten

Beginnen Sie die Übung etwa mit einem kurzen Input zu Fake News. Diskutieren Sie mit den Lernenden einige Beispiele und fragen Sie: Woran erkennt ihr, ob Zitate, Aussagen oder Visualisierungen zitierfähig oder fragwürdig sind? Betonen Sie, dass eine sorgfältige Begutachtung von Quellen entscheidend ist, da die Qualität von Informationen ohne eine solche Prüfung nicht immer leicht zu erkennen ist – besonders bei KI-generierten Inhalten, die fehlerhaft oder erfunden sein können.

Unterstreichen Sie, dass eine gute Informationsbasis die Grundlage jeder Präsentation, Wissensbildung und -vermittlung ist, und erläutern Sie nach diesem Appell den Übungsablauf.

Recherche: 25 Minuten

Teilen Sie das Arbeitsblatt aus. Die Lernenden bearbeiten es in Kleingruppen (max. 4–5 Personen) oder – bei fortgeschrittenen Lerngruppen – einzeln. Aufgabe ist es, zu den vier vorgelegten Zitaten systematisch mithilfe der Leitfragen zu recherchieren. Fordern Sie die Lernenden auf, ihre Vorgehensweise zu dokumentieren. Wichtig ist, dass auch Entscheidungen, eine Quelle zu verwerfen, begründet festgehalten werden. Das stärkt Transparenz und methodische Sicherheit. Zur

eigenen Orientierung können Sie den Lösungsvorschlag zur Übung hinzuziehen, um einen schnellen Überblick zu erhalten und zentrale Aspekte gezielt anzusprechen oder bei Bedarf zu ergänzen.

Optional: Wenn Sie bereits ein Format für Quellenangaben eingeführt haben, kann die Übung auch zur Festigung von Zitierstandards genutzt werden. Andernfalls kann dies im Anschluss thematisiert werden.

Diskussion: 15 Minuten

In der abschließenden Reflexion und Diskussion können Sie sich an folgenden Fragen orientieren:

- > Wie seid ihr bei der Recherche vorgegangen?
- > Welche Quellen habt ihr genutzt – und warum gerade diese?
- > Welche Aussagen konntet ihr klar überprüfen, welche blieben unklar?
- > Welche Kriterien haltet ihr für entscheidend, um eine Quelle als zitierfähig zu bewerten?

Teilen Sie schließlich das Merkblatt „Woran erkenne ich zitierfähige Quellen?“ aus. Gehen Sie zentrale Punkte im Plenum durch und sammeln Sie ergänzende Kriterienvorschläge der Lernenden. Halten Sie diese sichtbar fest und führen Sie sie zu einem gemeinsamen Kriterienkatalog zusammen. So entsteht eine hilfreiche Orientierung für künftige Präsentationen.